

STADT EBERSWALDE
Der Bürgermeister



DB/Vorlage Nr. **BV/295/2009**

Datum: 10.11.2009

zur Behandlung in Sitzung:
- öffentlich -

Einreicher/zuständige Dienststelle:

23.1 - SG Facility
Management

Betrifft: Lieferung elektrischer Energie

Beratungsfolge:

| | | |
|-----------------------------|------------|--------------|
| Stadtverordnetenversammlung | 26.11.2009 | Entscheidung |
|-----------------------------|------------|--------------|

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt dem Vergabevorschlag für die Lieferung der elektrischen Energie für Sondertarifabnehmer in Höhe von einem Bruttojahrespreis von ca. 28.912 € für das Rathaus und ca. 34.800 € für die Hauptfeuerwache.

Der Bürgermeister wird beauftragt, den Zuschlag an die Lichtblick AG, Zirkusweg 6, 20359 Hamburg zu erteilen.

Boginski
Bürgermeister

Anlagen

| | | | | |
|--|--------------|--|---------------------------|----------------------------------|
| Finanzielle Auswirkungen: | | VwHH <input checked="" type="checkbox"/> | Abstimmungsergebnis: | |
| Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> | | VmHH <input type="checkbox"/> | | |
| Abgleich mit Haushaltsplan: | | HH-Stelle | Planansatz | akt. Kosten-/Einnahmenermittlung |
| I Ausgaben/ Einnahmen | HHjahr: 2010 | 02000.54110 | 34.000,00 € | 29.000,00 € |
| | HHjahr: 2010 | 13000.54110 | 35.000,00 € | 35.000,00 € |
| | HHjahr: 2011 | 02000.54110 | 34.000,00 € | 29.000,00 € |
| | HHjahr: 2011 | 13000.54110 | 35.000,00 € | 35.000,00 € |
| | HHjahr: | | | |
| Gesamtkosten: | | | | |
| Folgekosten pro Jahr: | | | | |
| II Finanzierungsquellen: | | HH-Stellen | Ansatz lt. Plan | voraussichtl. Einnahmen |
| a) Zweckgeb. FÖM : | | | | |
| b) sonst. zweckgeb. Einn.: | | | | |
| c) Eigenmittel der Stadt: | | | | |
| d): | | | | |
| e): | | | | |
| Mitzeichnung Amtsleiter/in: | | | Mitzeichnung AL Kämmerei: | |
| Erläuterung: | | | | |

Sachverhaltsdarstellung:

1. Zweck und Inhalt der Ausschreibung

Im Nachgang zur Ausschreibung 06/2009 zur Lieferung elektrischer Energie musste für das Los 1, das aufgehoben worden war, eine neue Ausschreibung erfolgen. Diese Ausschreibung erfolgte wegen der Dringlichkeit der Vergabe als beschränkte Ausschreibung.

Ausgewählt wurden 10 bekannte Firmen in ganz Deutschland. Bis zum 20.10.2009 haben diese 10 Firmen die Ausschreibungsunterlagen von uns erhalten. Bis zum Abgabetermin Anfang November erhielten wir schriftliche Absagen von zwei Firmen.

Zum Termin der Angebotsabgabe am 02.11.2009 erhielten wir 2 Rückläufe mit Angeboten.

2. Auflistung der Anbieter

| Nummer | Name des Bieters | Geschäftsadresse |
|--------|----------------------------|----------------------------------|
| 1 | Lichtblick AG | Zirkusweg 6, 20359 Hamburg |
| 2 | Stadtwerke Eberswalde GmbH | Bergerstr. 105, 16225 Eberswalde |

3. Prüfung der Angebote gem. § 23 VOL/A

Die formelle Prüfung der Angebote nach § 23 (1) VOL/A hat ergeben, dass keines der vorliegenden Angebote aus nachfolgenden Gründen ausgeschlossen werden kann:

- nicht ordnungsgemäßer oder verspäteter Eingang des Angebotes,
- nicht rechtsverbindlich unterschriebenes Angebot,
- nicht zweifelsfreie Änderungen des Bieters an seinen Eintragungen,
- Änderungen oder Ergänzungen an den Verdingungsunterlagen wurden vorgenommen.

Die Prüfung der Angebote nach § 23 (2) VOL/A auf rechnerische und fachliche Richtigkeit ergab, dass keine Angebote rechnerischer und/oder fachlicher Mängel (Nichteinhaltung der Ausschreibungskriterien) von der weiteren Bewertung ausgeschlossen werden mussten.

4. Prüfung der Angebote gem. § 25 VOL/A

Gemäß § 25 Nr. 1 VOL/A musste kein Bieter ausgeschlossen werden.

5. Eignungsprüfung (zweite Wertungsstufe)

Gemäß § 25 Nr. 2 VOL/A war kein Ausschluss von Bietern erforderlich.

6. Preisprüfung (dritte Wertungsstufe)

Es gab weder außergewöhnlich niedrige Angebote noch ein Missverhältnis von Preis und Leistung in einem Angebot, so dass keines der Angebote ausgeschlossen werden musste.

7. Wirtschaftlichkeitsprüfung (vierte Wertungsstufe)

Die beiden Angebote wurden entsprechend der in der Leistungsbeschreibung genannten Zuschlagskriterien bewertet. Diese Kriterien sind zum Einen der Jahresgesamtpreis und zum Anderen der Anteil an Ökostrom.

Die Gegenüberstellung beider Angebote für den Lieferzeitraum von 2 Jahren ergab, dass der Bieter Nr. 1 das günstigere Angebot abgegeben hat. Zusätzlich beinhaltet das Angebot Nr. 1 auch die Belieferung mit 100 % Ökostrom.

Unter Berücksichtigung aller Umstände betrachten wir das Angebot Nr. 1 als das wirtschaftlichste Angebot.

Wir schlagen vor, die Vergabe der Lieferung elektrischer Energie für die Objekte Rathaus und Hauptfeuerwache an den Bieter Nr. 1, die Firma

**Lichtblick AG
Zirkusweg 6, 20359 Hamburg**

vorzunehmen.